

Nur mit Solarenergie durch den Winter – eine konkrete Massnahme gegen die Klimaerwärmung

Die vollständig solarbeheizten Mehrfamilienhäuser in Oberburg bewährten sich einmal mehr

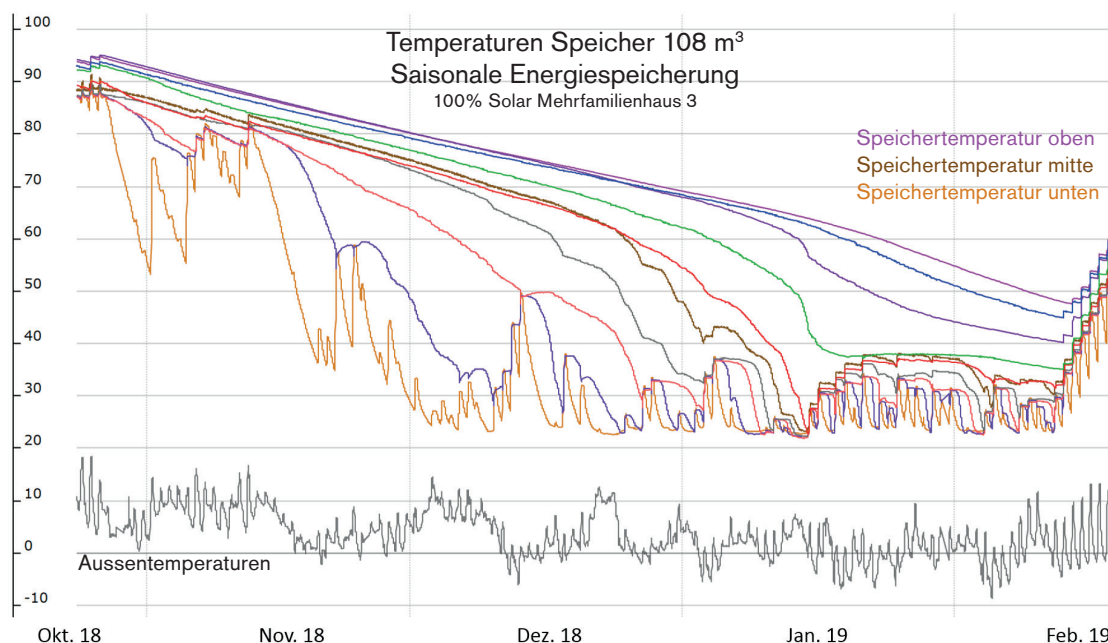
Im ersten seit 2007 bewohnten Haus genossen die Bewohner bis heute in jedem Winter wohlige Wärme für Heizung und Warmwasser. Am Ende jedes Winters bestand noch eine sehr grosse Reserve, sodass die kalte Jahreszeit noch viel länger hätte dauern können.

Die beiden Nachfolgeprojekte mit deutlich weniger Sonnenkollektoren und kleinerem Speicher reichen in einem durchschnittlichen Winter ebenfalls. Haus Nr. 3 schaffte die letzten zwei Winter problemlos. Hingegen wäre in Haus Nr. 2 aufgrund anderen Konsumverhaltens und Ansprüchen für eine volle solare Wärmeversorgung ein knapp 20% grösserer Energiespeicher nötig gewesen. Konkret bedeutete dies, dass im Winter 2018/2019 für etwa 100 Franken mit Holzpellets nachgeheizt werden musste.

	Haus 1	Haus 2	Haus 3
Baujahr	2007	2015/16	2016
Sonnenkollektoren	276 m ²	168 m ²	168 m ²
Energiespeicher	205 m ³	108 m ³	108 m ³
Solar-Deckungsgrad	150%	90%	100%
Energiekosten	CHF 0.00	CHF 100.00	CHF 0.00



Weiterführende Dossiers unter: <http://www.jenni.ch/fachbroschueren.html>



Die Oberburger Häuser zeigen eindrücklich, dass vollständig solar beheizte Häuser absolut problemlos realisiert werden können und massentauglich sind. Ein schöner Erfolg in Anbetracht dessen, dass in der Schweiz ca. 40% des Gesamtenergiebedarfs auf Heizung und Warmwasser fallen. Thermische Solarhäuser sind eine klare Antwort darauf, wie in Zukunft klimagerecht geheizt werden kann.

Ohne Energiespeicherung ist die Energiewende nicht zu erreichen. Aus verschiedenen Gründen rückt die Energiespeicherung in heissem Wasser immer mehr in den Vordergrund. Die Heizenergiespeicherung mit Wasser ist um Grössenordnungen günstiger als andere Möglichkeiten und langjährig bewährt. Wasserwärmespeicher weisen eine sehr lange Lebenserwartung auf ohne altersbedingte Kapazitätseinbussen. Sie sind absolut zyklensfest und praktisch wartungsfrei. Die Energie kann mit sehr hohem Wirkungsgrad auch saisonal gespeichert werden und der gesamte Energieinhalt kann genutzt werden. Für die Energiespeicher werden relativ problemlose, in genügender Menge vorhandene Rohstoffe eingesetzt und die Wertschöpfung findet mehrheitlich in unserem Wirtschaftsraum statt.

Ihr Partner für erneuerbare Energien und solares Heizen

Jenni Energietechnik AG
Lochbachstrasse 22 • Postfach • CH-3414 Oberburg bei Burgdorf • Schweiz
T +41 34 420 30 00 • F +41 34 420 30 01 • info@jenni.ch • www.jenni.ch